



30 Jahre ADFC Rheinland-Pfalz

Vor 30 Jahren wurde der ADFC Landesverband Rheinland-Pfalz gegründet. Gerne würden wir euch persönlich sehen und mit euch anstoßen – da das gerade nicht möglich ist, wollen wir das Jubiläum einmal ganz anders begehen und euch zu einigen Aktionen in den Kreisverbänden und Ortsgruppen anregen.

Dabei können auch gerne die Tage des Stadtradelns in den einzelnen Kommunen genutzt werden. Wir stellen uns vor, dass Ihr z. B. Touren anbietet, die irgendetwas mit der Zahl 30 zu tun haben. Die Tour könnte über 30 km gehen, die Tour könnte 30 Sehenswürdigkeiten enthalten oder die Tour führt zu 30 Anlaufstellen, die Ihr vorstellt, oder, oder

Lasst Eurer Kreativität freien Raum und berichtet anschließend kurz dem Landesverband, der das Ganze zusammenführen wird. Der Bericht sollte aus einer kleinen (kurzen) Beschreibung und vielleicht 1 oder 2 Fotos bestehen. Zum Ende der Stadtradel- und Tourensaison werden wir das veröffentlichen und mit in unser Jubiläum einbeziehen.

Fahrradclimatest 2020: Vorstellung der Ergebnisse

Die Ergebnisse für Rheinland-Pfalz wurden am 22. März in einer Video-Konferenz vorgestellt. Vertreter der Medien und einer Reihe von Kommunen waren dabei, konnten Fragen stellen und sich dazu austauschen, was nötig wäre, um das Fahrradklima dauerhaft zu verbessern.

Im ganzen Land haben sich über 5.900 Radfahrerinnen und Radfahrer beteiligt (ein Drittel mehr als beim letzten Durchgang vor zwei Jahren) und 27 Städte sind mit mindestens 50 Teilnahmen in die Wertung gekommen – gegenüber 17 beim letzten Mal. Leider finden sich im bundesweiten Vergleich viele Städte im Land auf den hinteren Rängen wieder. Neuwied belegt Platz 109 von 110 bei den Städten zwischen 50.000 und 100.000 Einwohnern, Koblenz steht auf Rang 39 von 41 bei den Kommunen zwischen 100.000 und 200.000 Einwohnern. Auch die Noten insgesamt fallen bedenklich aus – der Durchschnitt aller bewerteten Städte liegt bei 4,1.

Bemängelt werden an vielen Orten die gleichen Probleme: Radfahren fühlt sich nicht sicher an, da die existierenden Wege zu schmal, in schlechtem Zustand oder nicht durchgängig sind. Falschparker, die Radwege blockieren, sind überall ein großes Problem und sorgen zusätzlich für Stress, wenn sie Radfahrende in den Autoverkehr zwingen. Es geht aber auch anders: Verbesserungen für den Radverkehr werden honoriert. So arbeiten Landau und Neustadt an der Weinstraße an Konzepten zur Fahrradförderung – und konnten damit Zustimmung erzielen. Landau durfte sogar den 1. Platz als „Aufholer“ in seiner Größenklasse entgegennehmen – als Zeichen dafür, dass sich in den letzten Jahren vieles zum Positiven verändert hat. Zu nennen sind hier die Anstrengungen, die Innenstadt autoarm zu gestalten und den Durchgangsverkehr anders zu leiten, sowie die Planungen um ein ganzes Viertel als „Fahrradzone“ auszuweisen. Die Ergebnisse aus allen teilnehmenden Kommunen sind hier abrufbar: <https://fahrradklima-test.adfc.de/ergebnisse>

SWR: #BesserRadfahren

Der SWR hat bis zum Juni das Radfahren als einen Themenschwerpunkt aufgenommen. **Bis zum 22. April** ist außerdem eine Karte online geschaltet, wo Radfahrende mitteilen können, an welchen Orten Radeln lebensgefährlich ist, wo Radwege dringend benötigt und wo Radfahrer*innen

besonders benachteiligt werden. Teilnehmer*innen können Anregungen, Berichte und Aufnahmen aus der eigenen Helmkamera oder vom Handy hochladen. Die Beiträge werden auf einer interaktiven Karte eingetragen und von der Hochschule Karlsruhe sowie der Technischen Universität Berlin ausgewertet. Der SWR schickt Reporter*innen zu den gefährlichsten Fahrrad-Hotspots und fragt bei den Verantwortlichen in den Rathäusern und Behörden nach. Wir begleiten das und rufen auch die ADFC-Mitglieder auf, an der Aktion teilzunehmen. Während der Aktion wird es Berichte rund ums Radfahren im SWR Fernsehen, im Hörfunk und online geben. Mehr Informationen: SWR.de/radfahren

Mapathon in Mainz

Am 10. März 2021 führte das neu gegründete Mainzer Radfahrforum als erste gemeinsame Maßnahme einen sogenannten Mapathon durch. An dem Web-Meeting nahmen 93 Mainzer Bürger/innen teil. Auf Basis vorhandener Karten und Pläne wurden wichtige Punkte des Radverkehrs identifiziert und durch ein zusammenhängendes Radwegenetz verbunden. Ziel in der Endfassung wird sein, ein sicheres und komfortables Radwegenetz für Menschen aller Altersstufen in Mainz zu erstellen. Alle Details zu der Methode und den Strecken, die gemeinsam entwickelt wurden, sind hier nachzulesen: http://www.adfc-mainz.de/cms_select.php?ID=940

Schnellbau-Radwege, Fahrradstraßen und Tempo 30 auch in deiner Stadt!

Die Deutsche Umwelthilfe hat auf ihrer Website Musterschreiben bereitgestellt, um die Einrichtung von Radwegen, Fahrradstraßen und Tempo 30-Zonen in den Städten zu beschleunigen. Fordere jetzt von deiner Stadt mehr Engagement für die Mobilitätswende und schicke konkrete Vorschläge für Straßen, auf denen Pop-up-Radwege und Tempo 30 dringend notwendig sind! Einfach hier Stadt auswählen, einen Brief erstellen und abschicken.

<https://www.duh.de/pop-up-radwege-jetzt/>

STADTRADELN 2021

Auch dieses Jahr macht das Umweltministerium Rheinland-Pfalz es den Kommunen möglich, kostenfrei am Stadtradeln teilzunehmen. Schaut schon mal auf www.stadtradeln.de vorbei, schaut, wann eure Kommune dabei ist und meldet euch selbst an. Wir freuen uns auch, wenn sich an möglichst vielen Orten ADFC-Teams bilden!

Online-Austausch der Frauen im ADFC Rheinland-Pfalz

Wir wollen den Austausch der Frauen regelmäßig anbieten – an jedem ersten Donnerstag im Monat. Also sind alle interessierten Frauen herzlich eingeladen, sich am 1. April ab 18:00 dazu zu schalten – per Computer, Tablet, Smartphone oder auch über das Telefon. Auf der Tagesordnung stehen Berichte aus den Frauen-Netzwerken der anderen Landesverbände und Informationen zu schon geplanten Aktionen (Reparaturkurse für Frauen, Radtouren für Frauen). Wer dabei sein möchte, schickt eine kurze Mail an amelie.doeres@adfc-rlp.de und erhält die Zugangsdaten.

Lastenrad und Wirtschaftsverkehr - Herausforderungen und Lösungen der urbanen Logistik

20. und 21. April 2021, digital

Online-Seminar zum Thema „Lastenrad und Wirtschaftsverkehr“ mit aktuellen Forschungsergebnissen zur urbanen Logistik, Best Practice aus den Kommunen und Raum für sektorübergreifende Vernetzung

Befeuert vom Online-Handel der Corona-Pandemie nimmt der städtische Liefer- und Güterverkehr zuletzt enorm zu. Kommunen sind gefordert, stadtverträgliche Anlieferungen zu organisieren und dabei eine Neuordnung des öffentlichen Raums vorzunehmen, die die Flächenbedarfe anderer Verkehrsteilnehmenden nicht außer Acht lässt. Darin liegt die Chance, nachhaltige und umweltschonende Lösungen für den Wirtschaftsverkehr lokal zu etablieren. Das Online-Seminar der Fahrradakademie bietet Ihnen eine praxisnahe Auseinandersetzung mit aktuellen Herausforderungen und Lösungen urbaner Logistik.

Seminarprogramm, Termine und Anmeldung (kostenpflichtig): <https://nationaler-radverkehrsplan.de/de/fahrradakademie/seminar/22568>

ADFC: Noch mehr Informationen

Welche Positionen vertritt der ADFC zu verschiedenen Themen? Wo finde ich Informationen zu technischen Fragen? Welche Urteile wurden rund um Radverkehr gefällt? Ein Blick auf die Website des Bundesverbandes lohnt sich- einfach die Suchfunktion nutzen: www.adfc.de

Auch der ADFC-Bundesverband versendet einen Newsletter. Den e-impuls kann man hier abonnieren:

<https://login.adfc.de/metanavigation/aktive/infos-fuer-aktive/newsletter-e-impuls/newsletter-anmeldung-e-impuls> (Nutzer: adfcmit, Passwort: aktiv)

Der ADFC Landesverband Rheinland-Pfalz ist auf Facebook www.facebook.com/adfcrlp und Twitter vertreten @ADFCRLP – der Bundesverband ebenfalls unter

www.facebook.com/AllgemeinerDeutscherFahrradClub und @FahrradClub.

Auch auf Youtube gibt es einen ADFC-Kanal, und auf Instagram ist der Fahrradclub hier vertreten:

<https://www.instagram.com/adfc.de> . ADFC-Bilder finden sich auch auf Flickr:

<https://www.flickr.com/photos/91035158@N02/>

Für alle, die mit dem Rad auf Reisen gehen, gibt es mehr Informationen hier <https://www.adfc-radtourismus.de> und natürlich auch hier <https://www.bettundbike.de>